

1. (4 Punkte)

Die internationale Anmeldung WO-X wurde am 27. August 2024 beim EPA eingereicht. Es wurden keine Gebühren entrichtet.

1. Welche Gebühren sind bei der Einreichung für WO-X fällig? Gebührenbeträge müssen nicht genannt werden.
2. Welche Frist gilt für die Entrichtung dieser Gebühren?
3. Was geschieht, wenn diese Gebühren nicht innerhalb der Frist entrichtet werden, und was können Sie in diesem Fall tun?

2. (6 Punkte)

Am 25. Oktober 2019 reichten die spanische Universität Isabel II und die Firma Tomato Matters eine europäische Patentanmeldung auf Spanisch zusammen mit einer englischen Übersetzung ein. Tomato Matters hat mehr als 260 Beschäftigte.

Die Universität Isabel II hat in den letzten fünf Jahren zwei Patentanmeldungen beim EPA eingereicht.

Am 10. Oktober 2024 überträgt Tomato Matters seine Rechte auf Naranjas Navel, eine Firma mit 9 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 1 Mio. EUR.

Naranjas Navel hat noch nie eine Patentanmeldung beim EPA eingereicht.

In einer Mitteilung des EPA gemäß Regel 71 (3) EPÜ vom 10. Oktober 2024 erscheint der Name der Anmelder als: Isabe III (Schreibfehler) und Tomato Matters.

Was ist zu tun, um so bald wie möglich ein Einheitspatent für Isabel II und Naranjas Navel zu erhalten? Ist es möglich, das Kompensationssystem zu nutzen?

Bitte listen Sie die notwendigen Schritte zu möglichst niedrigen Kosten auf. Geben Sie an, welche Gebühren zu entrichten sind; Sie müssen aber keine Gebührenbeträge nennen.

Nehmen wir nun an, dass der Antrag auf einheitliche Wirkung zurückgewiesen wurde. Welche Frist gilt für die Einreichung einer Klage auf Aufhebung dieser Entscheidung, und wo ist sie einzureichen?

3. (4 Punkte)

Im März 2018 wurde eine europäische Patentanmeldung auf Französisch eingereicht. Im Juni 2023 wurde ein europäisches Patent erteilt. Die einheitliche Wirkung wurde eingetragen, und der Inhaber hat eine Erklärung über die Lizenzbereitschaft eingereicht. Das Patent wurde auch in Spanien und Kroatien validiert; das europäische Patent ist in diesen Staaten noch in Kraft.

Der Inhaber hat einen Antrag auf Beschränkung des Patents eingereicht. Die Prüfungsabteilung erließ eine Zwischenentscheidung, wonach das Patent mit geänderten Patentansprüchen und geänderter Beschreibung die Erfordernisse des EPÜ erfüllt. Der Hinweis auf die Beschränkung wird im letzten Europäischen Patentblatt 2024 veröffentlicht.

Welche Übersetzungen müssen bei welchen Ämtern eingereicht werden, um die bestehenden Patente aufrechtzuerhalten? Müssen Gebühren entrichtet werden? Gebührenbeträge müssen nicht genannt werden.

4. (7 Punkte)

Die europäische Anmeldung EP1 wurde am 2. September 2024 online ohne Inanspruchnahme einer Priorität eingereicht.

Heute am 10. Oktober 2024 stellen Sie fest, dass die Priorität der am 31. August 2023 auf Chinesisch eingereichten Anmeldung CN1 nicht beansprucht wurde.

1. Erklären Sie, warum die Priorität von CN1 noch beansprucht werden kann und welche Schritte dafür erforderlich sind.

Am selben Tag stellen Sie fest, dass Sie trotz Beachtung der gebotenen Sorgfalt die Beschreibung einer anderen Anmeldung anstelle der ins Englische übersetzten Prioritätsanmeldung eingereicht haben. Es war beabsichtigt, dass EP1 denselben Inhalt hat wie CN1.

2. Wie können Sie dies berichtigen? Was ist die Auswirkung auf den Anmeldetag?
3. Was ist die Folge für die Inanspruchnahme der Priorität von CN1? Welche Maßnahme könnte ergriffen werden?

5. (6 Punkte)

Der Erfinder Herr Tulip, niederländischer Staatsangehöriger, hat die niederländische nationale Patentanmeldung NL-1 eingereicht, die 50 Seiten umfasst und 20 Patentansprüche aufweist, alles in niederländischer Sprache. Auf Antrag des niederländischen Patentamts hat das EPA einen Recherchenbericht erstellt.

Herr Tulip hat dann eine internationale Patentanmeldung WO-1 eingereicht, die die Priorität von NL-1 in Anspruch nimmt und denselben Inhalt (Beschreibung und Patentansprüche in Niederländisch) wie NL-1 hat.

Die internationale Veröffentlichung von WO-1 mit dem internationalen Recherchenbericht umfasst 45 Seiten, einschließlich 1 Seite bibliografischer Daten. Das EPA war als Internationale Recherchenbehörde tätig. Die internationale vorläufige Prüfung wurde fristgerecht beantragt; in der internationalen Phase wurden jedoch keine Änderungen vorgenommen. Seit dem Anmeldetag von NL-1 sind 30 Monate vergangen. Herr Tulip erkundigt sich nun nach den Kosten für den Eintritt in die europäische Phase, d. h. danach, wie viel er in den nächsten 8 Monaten an Amtsgebühren zahlen muss, wenn allen Formerfordernissen entsprochen wird, aber die Ausgaben möglichst niedrig gehalten werden. Dies ist seine erste Anmeldung beim EPA. Herr Tulip beantragt ausdrücklich, dass vor der Sachprüfung keine Änderungen vorgenommen werden sollen.

Bitte geben Sie an, welche Gebühren zu entrichten sind und welche Ermäßigungen verfügbar sind. Es reicht aus, wenn angegeben wird, wie zu rechnen ist, aber es ist nicht erforderlich, die Beträge anzugeben oder vollständige Berechnungen vorzunehmen.

6. (3 Punkte)

In Bezug auf eine Patentanmeldung wurden Einwendungen Dritter eingereicht. Sie wurden dem Anmelder mit einer Mitteilung (Formblatt 2022) vom 22. November 2023 übermittelt.

1. Was musste der Anmelder bis zu welchem Zeitpunkt tun?

Das EPA verschickte dann eine Mitteilung nach Art. 94 (3) vom 21. Dezember 2023, in der eine Frist von 4 Monaten für die Erwiderung gesetzt wurde. Sie ging am 28. Dezember 2023 beim Anmelder ein. Der Anmelder beantragte rechtzeitig eine erste Fristverlängerung von 2 Monaten, die mit einer auf den 19. April 2024 datierten und am 26. April 2024 eingegangenen Mitteilung gewährt wurde. Der Anmelder wollte eine zweite Fristverlängerung beantragen.

2. Was musste der Anmelder dann bis zu welchem Zeitpunkt tun?

Der zweite Antrag auf Fristverlängerung wurde am letztmöglichen Tag eingereicht, wurde aber zurückgewiesen. Der Anmelder wurde dann durch eine Feststellung eines Rechtsverlusts davon unterrichtet, dass die Anmeldung als zurückgenommen galt, weil versäumt worden war, fristgerecht eine Erwiderung einzureichen. Beide Mitteilungen sind auf den 12. August 2024 datiert und sind am 19. August 2024 eingegangen.

3. Wie und bis zu welchem Zeitpunkt kann dem abgeholfen werden?